

JO Krummenau - Saison 2014/15

Rückblick

Wie bekannt, ist die JO Krummenau seit vielen Jahren ein wichtiger Teil der Trainingsgemeinschaft Wolzen. In diesem Sinne besteht meine Aufgabe als JO-Koordinator derzeit lediglich, die Kinder unseres Skiclubs an die TG Wolzen weiterzuleiten und den finanziellen Teil gemäss Vereinbarung zu überwachen; dies heisst, die generierten J+S-Gelder richtig einzusetzen, unsere Kinder im Trainings- und Rennbetrieb mit Kostenübernahmen etwas zu entlasten und die Traineraus- und Weiterbildungen finanziell zu unterstützen.

Im vergangenen Winter stellte der SCK knapp 20 der total 50 Trainerpersonen in der TG Wolzen. Auch der Anteil Kinder unseres Clubs ist in allen Gruppen ansehnlich:

- 15 Kinder in den Allround-Gruppen
- 9 Kinder in der Mini-Gruppe
- 7 Kinder in der Renngruppe

bei rund 110 Kindern sind dies 30 %

Im vergangenen Vereinsjahr 2014/15 hiess dies in Zahlen: Fr. 1'400 Kostenübernahme für sechs Leiterkurse, Fr. 1'200 Mitfinanzierung des TG-Lagers in Sölden (6 Kinder), Fr. 335 für Übernahmen der Rennlizenzen, Fr. 650 Mitfinanzierung des TrainerInnen-Ausflugs. Mit unseren Kindern konnten wir in der vergangenen Saison Fr. 3'600 J+S-Gelder generieren. Das aktuelle Guthaben beträgt Fr. 2'200.

Im letzten Jahr wurde die TG Wolzen-Organisation zusätzlich mit einem Pauschalbetrag Fr. 500 aus der Skiclub-Kasse unterstützt.

Trainingsbetrieb TG Wolzen

Der letzte Winter war nichts für schlechte Trainernerven. Das Trainingslager Sölden in den Herbstferien und einzelne Trainingstage im November konnten noch recht gut durchgeführt werden. In unserem Skigebiet war jedoch dann ausser einem Training anfangs Januar bis zu den Sportferien Ende Januar zu Hause und auch in der ganzen Region Ostschweiz nicht ans Skifahren zu denken. Danach war jedoch Intensität angesagt und bis Mitte März holten wir nach, was im ersten Winterteil fehlte.

Resultate

Bis zum eigentlichen Winterbeginn mussten nur wenige Rennen verschoben werden. Und ab anfangs Februar wurde die Rennsaison so richtig lanciert. Die Fahrer des SC Krummenau zeigten in regionalen OSSV-Cup, wie bereits in den Vorjahren, gute Leistungen und lassen unseren Namen nicht vergessen. Leider fehlen uns zunehmend rennbegeisterte Mädchen. Diesem Trend müssen wir mit Nachdruck entgegen wirken.

Im Animationscup (Jahrgang 2004 – 2006) mit total 7 Rennen konnte Lars Götte mit einem 4. Rang überzeugen. Weiter starteten auch Jan Zünd und Max Gimmi für den SCK. Gemeinsam schaute der 9. Platz von 18 Skiclubs heraus.

Im Elektrolux-JO-Cup (Jahrgänge 1999 – 2003) wurden die Sieger in 8 Rennen erkoren. Für den SCK waren zwei Fahrerinnen und fünf Fahrer am Start: Lisette Akeret, Ramona Giger, Sebastian Schläppi, Arvet Lützen, Simon Götte, Basil Güttinger und Marco Giger. Während die Mädchen hartes Brot beissen mussten, zeigten sich die fünf Knaben mitten in der Spitze. Sebastian Schläppi wurde Gesamt-Fünfter und schaffte zwei Mal das Podest. Er war in der Kategorie U12 auch bester der TG Wolzen. Arved Lützen reichte es zum 19. Platz.

Auch Simon Götte bei den U14-Knaben konnte zwei Mal auf das Stockerl und wurde 3. in seiner Kategorie. Mit Romano Untersander stellte die TG Wolzen auch den Gesamtsieger. Bei der ältesten Kategorie U16 standen mit Basil Güttinger als Gesamt-2. und Marco Giger als Gesamt-3. gleich zwei SCK-Mitglieder auf den Medaillenplätzen. Insbesondere Basil Güttinger konnte mit 3 Siegen, einem 2. und einem 3. Platz regional überzeugen. Der SC Krummenau verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um einen Platz in der Gesamtwertung und wurde 6. von 22 Skiclubs. Alle TG-Clubs zusammen hätten wiederum den 2. Gesamtrang erreicht.

Die beiden Kaderfahrer Basil Güttinger und Marco Giger wurden in diesem Winter zusätzlich für den nationalen Ochsner Sport Jugend-Cup von Swiss Ski nominiert. In zwei Slaloms, drei Riesenslaloms und zwei Super-G's konnten sie sich schweizweit mit Gleichaltrigen messen. Hier konnte Marco Giger als Gesamt-10. und erster seines Jahrganges überzeugen. Basil Güttinger erreichte den 43. Platz. Aufgrund der gezeigten Leistungen können diese beiden im kommenden Winter auf nationaler Ebene in den Top-15 starten und wollen den Namen SC Krummenau alle Ehre machen.

Auch der letztjährige Rennwinter wurde mit dem Migros-GP-Final dieses Jahr in Les Crosets abgeschlossen. Von der TG Wolzen schafften es wiederum mehrere, sich im Ausscheidungsrennen in Wildhaus dafür zu qualifizieren. Mit einem 4. und einem 3. Rang war Marco Giger für das Highlight im Wallis besorgt. Gemeinsam mit Andrin Bösch (Ränge 9 und 12), Noemi Strasser (zwei Mal Platz 25) und Pascal Rüegg (Plätze 29 und 30) genossen die Kinder mit ihren Eltern ein geniales Weekend. Leider musste der ebenfalls qualifizierte Dario Gisler verletzungsbedingt passen.

Bei den Junioren / Senioren hiess die Regionalwertung unverändert TeleTop-Cup. Vom SC Krummenau fuhr nur Marc Wittenwiler mit. Er bestritt 7 der 10 Rennen und wurde Gesamt-14. von 67 Rangierten. Dabei erreichte er in seiner Kategorie vier Podestplätze.

Auf dieser Stufe versucht die TG Wolzen, wieder vermehrt präsent zu sein. Viele Jugendliche beenden jedoch mit dem Ende des JO-Alters ihre Rennkarriere. Mit Janic Holenstein vom SC Speer haben wir in unseren TG-Reihen nun einen sehr engagierten Trainer für die Junioren. Mit seiner überzeugenden Art gewinnt er zunehmend neue Skicross-Begeisterte und bestreitet die nationale Rennserie mit Ihnen. Auch Marc Wittenwiler und Simon Bösch fahren nationale Skicross-Rennen. Marc erreichte in seiner Kategorie eine Top-10-Schlussrangierung.

Im internationalen Skicross zeigt sich der Name SC Krummenau zunehmend. Mit Nicole Frei haben wir eine aktuelle C-Kader FahrerIn bei Swiss Ski. Sie versucht, den Sprung endgültig ins Europa-Team zu schaffen, um von dort aus erste WC-Starts zu erhalten.

Die TG Wolzen ist aber auch mit weiteren starken Rennläufern über die regionalen Grenzen hinweg bekannt. So konnte Ruedi Looser jun. vom SC Speer den Amateur-Vize-Schweizermeister feiern und Adrian Schoch gewann gar die nationale Audi-Skicross-tour in der Kategorie Junioren.

Dank und Ausblick

Noch einen vierten Winter ist die TG Wolzen mit ihren auffälligen blauen Skikleidern unterwegs. Sie wird von etlichen langjährigen Sponsoren unterstützt. Sehr gerne bedanke ich mich, auch im Namen aller TG-Verantwortlichen, bei diesen Firmen, welche uns jährlich mit-helfen. Alle Gönner sind auf unserer Homepage – www.tg-wolzen.ch – aufgeführt. Sie freuen sich, wenn wir sie für das Engagement bei der TG Wolzen bei einem nächsten Einkauf be-rücksichtigen.

Das Logo der Sportbahn Krummenau-Wolzenalp AG ist fester Bestandteil unserer TG. Sehr gerne zeigen wir dieses auf vielen Pisten in der Schweiz und möchten Krummenau und unser Skigebiet in einem hellen Sonnenlicht präsentieren. Auch im vergangenen Winter konnten wir konstruktiv mit den Bahnen zusammenarbeiten und schätzten das Entgegenkommen und die vielen kleinen Unterstützungen sehr. Herzlichen Dank.

Ausblick

Die neue Saison 2015/16 startete für die TG Wolzen bereits Mitte Oktober mit dem Skilager in Sölden. Die rund 25 Kinder und gleich viele Trainer und Betreuer fanden auf dem Gletscher überraschend gute Verhältnisse vor. Ohne Zwischenfälle, mit einer ausgelassenen Stimmung und doch konzentriert bei der Arbeit erlebten wir eine einmalige Zeit. Und die Selfies mit Ted Ligety waren nach seinem Sieg eine Woche später das Tüpfchen auf dem i. Heute und an den kommenden Wochenenden sind die nächsten Trainings angesagt, sodass wir, hoffentlich einmal wieder bereits Mitte Dezember, bereit sind für den Winter.

Ebnat-Kappel, November 2015

Josef Giger, JO-Koordinator